



## Niederschrift

### 33. Sitzung des Ortsbeirats Richtsberg (öffentlich)

---

<b>Sitzungstermin:</b>	27.02.2025
<b>Sitzungsbeginn:</b>	18:32 Uhr
<b>Sitzungsende:</b>	20:51 Uhr
<b>Ort, Raum:</b>	Am Richtsberg 66, 35039 Marburg, Gruppenraum BSF e.V.

---

#### Anwesende

##### Reguläre Mitglieder

Erika Lotz-Halilovic	
Bettina Böttcher-Dutton	
Hans-Jürgen Bräuning	Entschuldigt.
Ingrid Ferger	Entschuldigt.
Bernd Hannemann	
Dr. Gerhard Peleska	Entschuldigt.
Runhild Piper	
Halina Pollum	
Annelie Vollgraf	

#### Sonstige

Frederic Schneider

#### Gäste

- Tabea Cording (JUKO Marburg e.V.) Bis 19:15 Uhr
- Aaron Herholz (JUKO Marburg e.V.) Bis 19:15 Uhr
- Pia Gattinger (BSF)

## **Protokoll:**

---

### **zu 1 Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Genehmigung der Tagesordnung.**

---

Die Ortsvorsteherin eröffnet die Sitzung um 18:32 Uhr und begrüßt die Anwesenden.

Die Ortsvorsteherin stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung fest. Die Beschlussfähigkeit ist gegeben. Die Tagesordnung wird genehmigt.

---

### **zu 2 Genehmigung der Niederschriften der Sitzungen vom 28.11.2024 und 16.01.2025**

---

Die Niederschriften der Sitzungen vom 28.11.2024 und 16.01.2025 werden ohne Einwände genehmigt.

---

### **zu 3 Vorstellung der „WeGe“-Beratungsstelle**

---

Die JUKO betreibt seit 2020 eine Fachberatungsstelle für Menschen, die von Gewalt bedroht werden. Seit einem Jahr gibt es nun auch eine Sprechstunde im Netzwerk Richtsberg am oberen Richtsberg, die einmal in der Woche stattfindet. Die JUKO ist dabei mit anderen Beratungsstellen vernetzt und vermittelt ggf. an andere Einrichtungen. Somit kann die „WeGe“ Beratungsstelle eine erste Anlaufstelle sein, von der aus Prozesse begleitet und vermittelt werden können, zum Beispiel die Erstattung einer Anzeige oder die Einbeziehung von Jugendämtern.

Das Angebot wird zurzeit wenig wahrgenommen, trotz ausliegender Flyer und Vorstellung in anderen Gremien. Für mehr Aufmerksamkeit ist die Beratungsstelle nun auch in der AG-GWA vertreten.

Die Sprechstunde wird dienstags in den Räumen des Netzwerk Richtsberg e.V. (Am Richtsberg 70) von 16-18 Uhr angeboten.

---

### **zu 4 Bauantrag BTB 278/2024.**

---

Dem Bauantrag BTB 278/2024 wird einstimmig zugestimmt.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Ja:	6
Nein:	0
Enthaltung	0

---

## **zu 5 Koordination und Fragen an Wohnungsbaugesellschaften.**

---

Es wurden Fragen für einen gemeinsamen Termin gesammelt. Dieser soll in März stattfinden, auch Pia Gattinger wird anwesend sein.

---

## **zu 6 Berichte der Ortsvorsteherin.**

---

Die Arbeiten am Zaun in der Straße „Am Richtsberg“ sollen weiter voranschreiten. In Zukunft sollen Berichte aus den Sitzungen an die Presse weitergeleitet werden.

---

## **zu 7 Verschiedenes.**

---

Die Feuerwehr plant in Zukunft eine Aktion für den Zugewinn neuer Mitglieder der Jugendfeuerwehr.

Neue Termine MaburgMachtDemokratie werden per Mail weitergeleitet.

Es wird auf die Termine im BBGZ hingewiesen.

Das Suppenfest wurde mit großem Erfolg von über 550 Menschen besucht.

„Fasching für die erfahrene Generation“ im Begegnungszentrum am 04.03. um 15 Uhr.

„Generation im Dialog“ im BiP am 11.03. von 17:30 Uhr bis 19 Uhr.

„Welcome Café“ im Begegnungszentrum am 11.03. um 19 Uhr.

„Bauchtanzworkshop“ im Begegnungszentrum am 15.03. von 10-13 Uhr.

In der Friedrich-Ebert-Straße sind auf der rechten Seite.

Auf dem Bürgersteig der Beltershäuser-Straße in Richtung Herkules Markt ist auf der rechten Seite eine Ampel für Fußgänger eingerichtet. Die Grünphase ist für Fußgänger zu kurz eingestellt und stellt eine Gefährdung für die Fußgänger dar. Radfahrer weichen zudem häufig auf die Bürgersteige aus, weil sie die Straße, auf der sie eigentlich fahren sollen, wegen des hohen Verkehrsaufkommens meiden, was die Gefahr ebenfalls erhöht.

In der Beltershäuser-Straße in Richtung Südspange vor dem großen Verkehrsschild für die Abbiegung in Richtung Cappel ragt ein Gebüsch über die Verkehrsschilder.

Eine mögliche Unterbringung einer Postfiliale in den Räumen des Familiennetzwerks (BSF) kann nicht realisiert werden. Es braucht weiterhin eine Filiale der Post im Stadtteil.

Marburg, den 27.02.2025



Erika Lotz-Halilovic  
Ortsvorsteherin



Hallina Pollum  
Schriftführerin